

Schweizermeisterschaften Fachfrau*mann Betreuung 2027

Zulassungs- und Selektionsverfahren

1. Ausgangslage

Vom 14.-18. September 2027 finden in Bern die SwissSkills2027 statt. Zum zweiten Mal wird SAVOIRSOCIAL vor Ort eine Schweizermeisterschaft im Beruf Fachfrau*mann Betreuung durchführen. An der Schweizermeisterschaft können FaBe-Absolvent*innen aus allen Fachrichtungen und den 3 Sprachregionen (de/fr/it) teilnehmen. Es stehen neu insgesamt 20 Startplätze (2025: 24 Startplätze) für die Schweizermeisterschaften FaBe 2027 zur Verfügung. Neu finden die SwissSkills 2027 von Dienstag bis Samstag statt. Die Berufsmeisterschaften FaBe finden somit an 5 Tagen (2025: 4 Tage) statt (Vorauscheidung vom 14.-17.9; Finaltag am 18.9.).

2. Zweck des Dokuments

Es regelt das Zulassungsverfahren sowie die Selektionskriterien für die Teilnehmer*innen, die an den SwissSkills2027 antreten dürfen.

3. Zwei Selektionsarten für die Schweizermeisterschaften FaBe

Wie bereits 2025 wird es wiederum zwei Wege an die Schweizermeisterschaft FaBe geben. Die 20 Teilnehmende werden über die folgenden 2 Selektionsarten ausgewählt:

- **«Klassisches» Bewerbungsverfahren:** Qualifikationsverfahren mit einer Mindestnote 5 absolviert, abgeschlossene Ausbildung FaBe (QV 25, 26, 27), Tätigkeit im Arbeitsfeld FaBe (Praxiszugang zur Durchführung der praxisbezogenen Aufgabe muss gewährleistet sein), Motivationsvideo, Empfehlung Lernort oder Arbeitgeber.
Bei zu vielen Anmeldungen – und nur dann – wird nach folgenden Kriterien selektioniert: regionale Abdeckung und Fachrichtung. Die Vergabe der Startplätze erfolgt durch die Projektleitung von SAVOIRSOCIAL.
- **Direkte Qualifikation via Fa-Best-Meisterschaften 2026:** Je die zwei Besten an einer der vier regionalen Fa-Best-Meisterschaften 2026, die das Teilnahmekriterium «abgeschlossene Ausbildung FaBe EFZ» erfüllen. Insgesamt stehen 10 Plätze zur Verfügung, welche die Fa-Best-Steuergruppe untereinander aufteilen.
Falls direkt Qualifizierte nicht an den SwissSkills teilnehmen wollen, kann die jeweilige Fa-Best-Organisation eine*n Teilnehmer*in bis Ende 2026 nachnominieren.

Zwei Selektionsarten:



3.1 Anforderungen an die Teilnehmenden (Zulassungsverfahren)

Für das Bewerbungsverfahren gelten folgende Anforderungen an die Teilnehmer*innen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum*zur Fachmann*frau Betreuung EFZ (Abschluss QV 2025, 2026 oder 2027)
- Qualifikationsverfahren mit der Mindestnote 5 absolviert.
- Tätigkeit im Arbeitsfeld FaBe (Praxiszugang zur Durchführung der praxisbezogenen Aufgabe muss gewährleistet sein)
- Empfehlungsschreiben des Arbeitgebers oder von einer Vertretung eines (ehemaligen) Lernortes
- Motivationsvideo
- Teilnahme am Vorbereitungsanlass im April 2027

4. Selektionsverfahren

Über die 4 regionalen Berufsmeisterschaften in der Deutschschweiz (Fa-Best in ZH/SH; AG/SO; Ostschweiz; Zentralschweiz) können sich insgesamt 10 Personen qualifizieren.

4.1 Auswahl pro Sprachregion

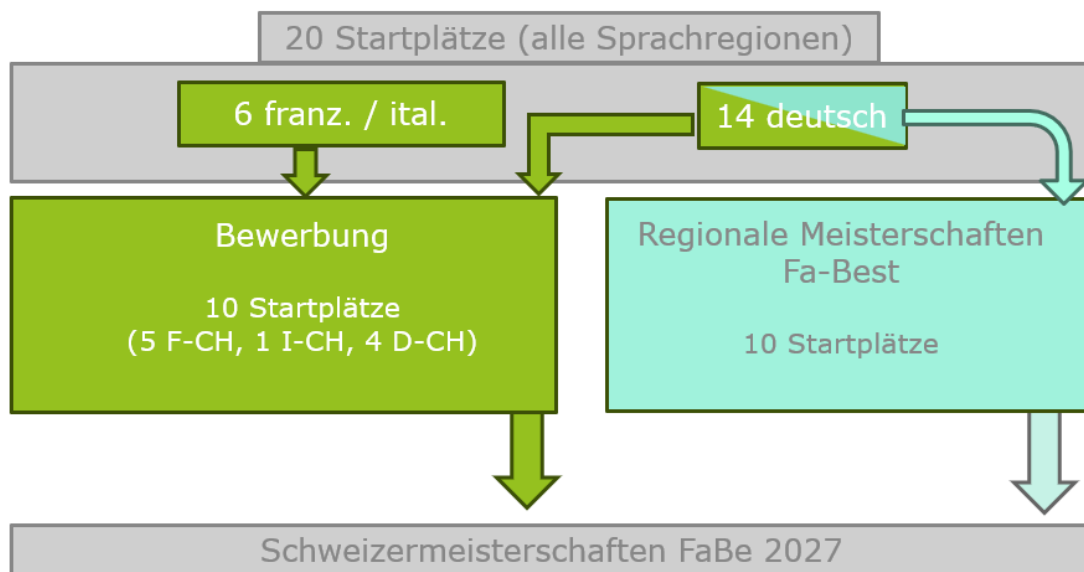
Eine Zielvorgabe der SwissSkills-Organisatoren ist es, dass die Berufsprofis aus allen Sprachregionen die Möglichkeit haben, sich für die Schweizermeisterschaften zu bewerben. Auf Basis der Anzahl an Lehrabschlüssen erhält die lateinische Schweiz (Romandie und Tessin) ein Kontingent von insgesamt 6 Plätzen. Die französischsprachige Schweiz hat davon 5 Plätze, die italienischsprachige 1 Platz. Für die Deutschschweiz stehen insgesamt 14 Plätze zur Verfügung.

Über die Fa-Best-Meisterschaften können sich 10 Teilnehmende qualifizieren.

4.2 Kriterien für die Auswahl innerhalb der Sprachregion-Kontingente

Neben der fachlichen Qualifikation (Mindestnote 5 und Empfehlung des Arbeitgebers) wird auf die kantonale/regionale Herkunft der Kandidat*innen berücksichtigt. Auch eine ausgewogene Verteilung der drei Fachrichtungen fließt in die Selektion mit ein.

Die folgende Grafik zeigt das oben beschriebene Zulassungs- und Selektionsverfahren:



Stand: 08.06.2026